



LA BRÉVINE, NE

RUNDWANDERUNG IM «SIBIRIEN DER SCHWEIZ»

DIE IDYLLISCHE SEELANDSCHAFT IM KÄLTESTEN HOCHTAL DER SCHWEIZ LÄDT WÄHREND ALLEN JAHRESZEITEN ZUM WANDERN EIN.

Eine halbe Stunde von La Chaux-de-Fonds entfernt liegt das Hochtal von La Brévine. Das Gebiet im Neuenburger Jura, unweit der Grenze zu Frankreich, verdankt seine Bekanntheit den frostigen Temperaturen.

Am 12. Januar 1987 meldete die automatische Messstation auf 1043 Meter über Meer die bis heute tiefste offiziell gemessene Temperatur der Schweiz, -41.8°C . Die eisig kalten Winter brachten der Gegend den Titel «Sibirien der Schweiz» ein. Wer sich von der Kälte nicht beeindrucken lässt, findet im Vallée de la Brévine das ganze Jahr hindurch attraktive Wander- und Spaziermöglichkeiten.

Die Qual der (Schilder-)Wahl

Von der Postautohaltestelle La Brévine sind es keine 150 Meter bis zum Dorfplatz. Dort verweist ein ganzer Schilderwald auf die vielfältigen Optionen.

Auf gelben Tafeln präsentieren sich die Wanderwege, auf weissen die Kulturwege, auf pinken die Schneeschuh- und Winterwander-routen und auf türkisen die Langlaufloipen. Der Wanderweg folgt stets den gelben Wegweisern.

Der Weg zum Ufer

Das erste Etappenziel dieser Rundwanderung, der Lac des Taillères, ist 45 Gehminuten vom Dorfkern entfernt. Anfänglich ist der Wanderweg identisch mit dem Strassenverlauf in Richtung Val-de-Travers. Gleich nach dem Hof La Queue wird der Asphalt verlassen. Nach insgesamt 15 Minuten entfernt sich die Route definitiv von der Hauptstrasse. Der gut ausgeschilderte Pfad führt leicht bergab ans Ufer des Taillères-Sees.

Ein See für alle Jahreszeiten

Der malerische See gefriert, kaum überraschend, im Winter relativ schnell und zieht an sonnigen Wochenenden zahlreiche Schlittschuhläufer an. Warnschilder weisen rund um den See auf die Gefahr eines Eisbruchs hin. Das Betreten der Natureisbahn erfolgt auf eigene Verantwortung.



MAMMUT
ALPINESCHOOL

alpineschool.mammut.ch

atupri.ch

atupri

Der Gesundheitsversicherer

Auch wenn La Brévine unweigerlich mit Kälte assoziiert wird, laden hier während den Sommermonaten Wassertemperaturen zwischen 18 und 24 Grad zum Baden ein.

Am Südufer des Sees befinden sich zahlreiche Feuerstellen, die ganzjährig genutzt werden. Kurz vor dem südwestlichen Ende des Sees lockt ein offenes Blockhaus mit Holztischen, -bänken und Brennholz zur Rast. Idyllisch eingebettet zwischen Fichtenwald und Juraweiden lässt es sich hier gerne verweilen.

Zurück nach La Brévine

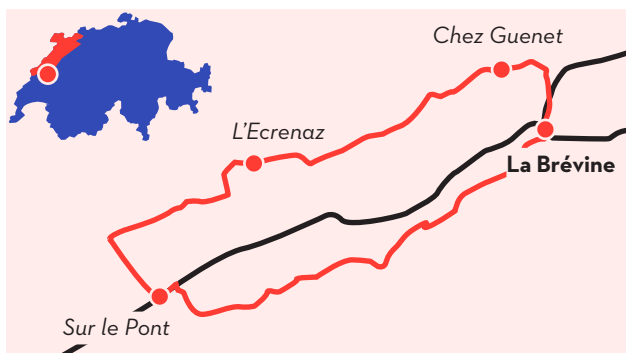
Noch steht mehr als die Hälfte der Strecke bevor. Bei Sur le Pont wird die Hauptstrasse überquert,

und nach einem sanften Anstieg in Richtung Le Bredot folgt die Wegkreuzung bei Le Barthélemy. Die für den Jura typischen Trockenmauern und Bergahorne säumen den einfachen Weg durch kleine Weiler.

Mit nur wenigen Höhenunterschieden und stets den gelben Wegweisern folgend führt die Route zurück zum Ausgangspunkt La Brévine.

Valérie Chételat
Wanderleiterin Mammot Alpine School

LA BRÉVINE



NATUR										
KULTUR										
FAMILIE										
KONDITION										

	J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D
JAHRESZEIT												

LA BRÉVINE - LAC DES TAILLÈRES - L'ECRENAZ - LA BRÉVINE

START La Brévine

ZIEL La Brévine

ANREISE Mit dem Postauto bis La Brévine, poste.

RÜCKREISE Mit dem Postauto bis La Brévine, poste.

ROUTE La Brévine (1042 m ü. M.) – Lac des Tailières (1038 m ü. M.) – Sur le Pont (1041 m ü. M.) – L'Ecrenaz (1072 m ü. M.) – Chez Guenet (1058 m ü. M.) – La Brévine (1042 m ü. M.)

CHARAKTERISTIK Einfache bis mittelschwere Rundwanderung im Sibirien der Schweiz

SCHWIERIGKEIT T1/WT1

ZEIT 3,5 - 4 Stunden

DISTANZ 12 km

HÖHENDIFFERENZ Aufstieg 250 Hm, Abstieg 250 Hm

AUSRÜSTUNG Normale Wander- oder Winterwandausrüstung, Picknick und evtl. Bratgut

WANDERKARTE Wanderkarte 241T Val de Travers 1:50'000 oder Landeskarten 1163 Travers und 1162 Les Verrières 1:25'000

VERPFLEGUNGSMÖGLICHKEITEN Diverse Gasthäuser in La Brévine. Auf halber Strecke bei Sur le Pont befinden sich das Restaurant Chez Bichon (Di & Mi geschlossen) und die Fromagerie de Bémont (nur im Winter geöffnet, Fr & Sa Abend, So Mittag).

VARIANTEN Wenn genügend Schnee liegt, folgt man statt den gelben Wegweisern der ausgeschilderten Winterwanderoute 803 (pink).

FAMILIENTIPP Während der Wintersaison befinden sich entlang des offiziellen Winterwanderwegs 12 Posten einer Schnitzeljagd mit anschließendem Schoggifondue in der Bar L'Isba (Reservation obligatorisch, Tel. +41 (0)32 935 13 06).

INFO www.vallee-brevine.ch, www.j3l.ch